

Ad hoc Mitteilung

10/01/07

AT&S nimmt Guidance 2006/07 zurück

AT&S AG, Wien, Österreich, 11. Januar 2007

AT&S Austria Technologie und Systemtechnik AG erwartet aufgrund eines sowohl auslastungsmäßig schlechten Dezembers als auch einem schwachen Januar nunmehr für das Gesamtjahr 2006/07, das am 31. März 2007 endet, einen Umsatz von EUR 460 Mio. (zuvor EUR 490m) sowie einen Gewinn pro Aktie von EUR 1,25 (zuvor 1,75).

Grund für diese leider sehr deutliche Rücknahme der Erwartungen ist eine unerwartete Unterauslastung in der zweiten Dezemberhälfte sowie im Januar. Trotz verbesserter Auslastungserwartungen für Februar und März 2007 auf Basis der heute verfügbaren Kundenforecasts, wird ein schlechter Produktmix die Performance belasten so dass die Effekte der Unterauslastung aus Dezember und Jänner nicht ausgeglichen werden können.

Für das Wirtschaftsjahr 2007/08 geht das Management der AT&S nunmehr von einem Umsatz zwischen EUR 530 Mio. und EUR 550 Mio. aus. Bei der erwarteten guten Auslastung wird die EBIT Marge aus heutiger Sicht zwischen 8 und 10% liegen.

AT&S wird die Ergebnisse des dritten Quartals am 25. Jänner 2007 präsentieren.

Weitere Informationen erhalten Sie von Dr. René Berger, IRO, Tel. +43-1-68300-9215, E-Mail: r.berger@ats.net beziehungsweise auf www.ats.net.